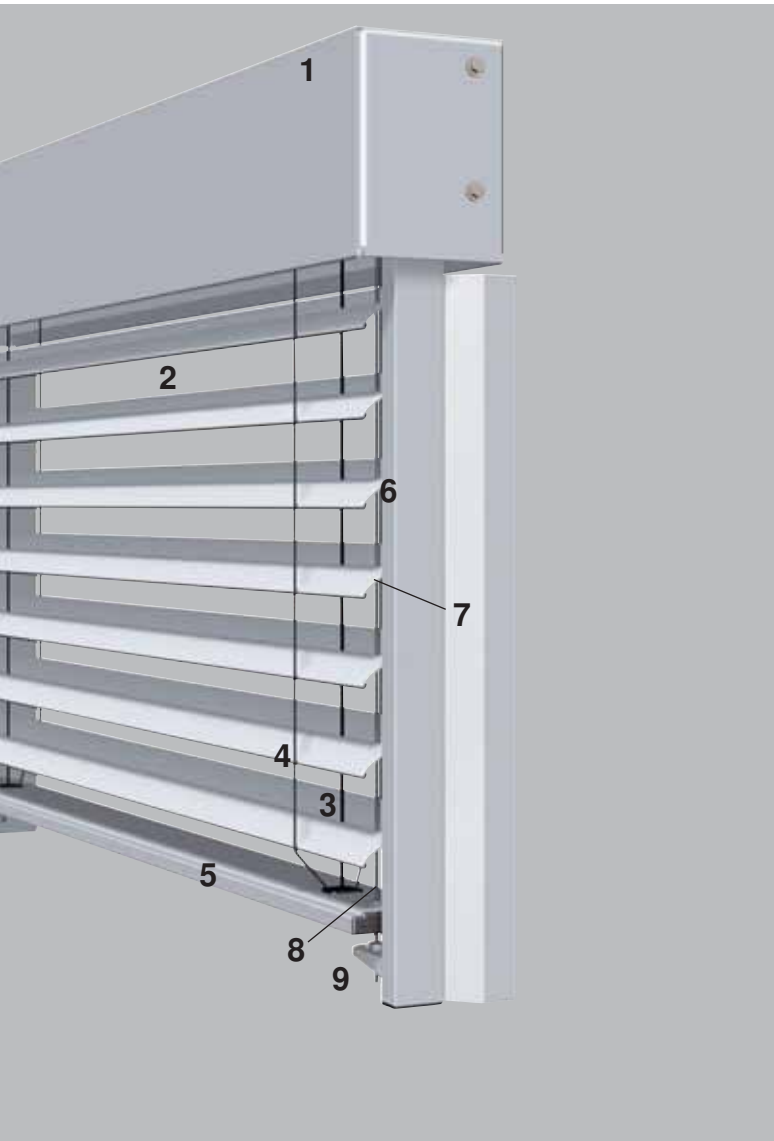




Windstabile Raffstoren



Technische Beschreibung und Zubehör



Der neue windstabile Raffstore von WAREMA ist das optimale Produkt für hohe Gebäude oder Gebäude an windexponierten Standorten. Durch die spezielle Arretierung der Z-profilierten Lamellen, die Abschottungsprofile, zusätzliche Spannseile und die Unterschiene mit Lamellenfixierung hält er hohen Windbelastungen stand. Messungen am ift Rosenheim haben die Eignung bis Anfang Windstärke 10 do-

kumentiert. Durch die längere Nutzungsdauer, auch an windigen Tagen, sind hohe Energieeinsparungen durch geringere Kühllasten erreichbar. Durch die neue Konstruktion kann der windstabile Raffstore auch nachgerüstet werden, wenn dieser nicht in der Bauplanung vorgesehen war. Eine Umrüstung von bestehenden Anlagen auf den windstabilen Raffstore ist in den meisten Fällen möglich.

Windgrenzwerte (Max. Windgeschwindigkeit in m/s)

Raffstorenbreite (mm)	E 94 A		Ausführungsvariante			
	windstabil		ohne zusätzliche Spannseile		ohne Abschottungsprofil bzw. Laibung	
	(m/s)	(bft)	(m/s)	(bft)	(m/s)	(bft)
bis 1500	25	10	25	10	25	9
bis 2000	25	10	20,5	9	20,5	9
bis 2500	20,5	9	17,5	8	20,5	8
bis 3000	20,5	9	17,5	8	20,5	8

Die angegebenen Windgeschwindigkeiten für den Raffstore Typ E 94 A6 windstabil sind Grenzwerte, bei denen die Anlage eingefahren werden muss. Die Werte gelten für einen Fassadenabstand der Lamelle ≤ 100 mm und einer Anlagenhöhe ≤ 3000 mm. Für die Standardausführung wird die Einstellung der Windwächter auf max. 20 m/s empfohlen.

- 1 Blende
- 2 Lamelle mit Führungsrippel
- 3 Aufzugsband
- 4 Schlaufenkordel
- 5 Unterschiene
- 6 Führungsschiene mit
- 7 Abschottungsprofil
- 8 Spannseil
- 9 Spannwinkel

Baugrenzwerte

Typ	Einzelanlagen				Gruppe		Anzahl der Behänge	Durchschnittliches Raffstorengewicht (kg/m ²)
	Breite ¹⁾ min. (mm)	Breite ¹⁾ max. ²⁾ (mm)	Höhe max. (mm)	Fläche max. (m ²)	Breite max. (mm)	Fläche max. (m ²)		
E 94 A6 windstabil	600	3000	3000	9	9000	20	3	4,2

1) Bei geringen Breiten ist ein Schräglauf der Lamellen nicht zu vermeiden.

2) Einschränkungen der Maximalbreite bzw. Windgrenzwerte nach Tabelle „Windgrenzwerte“ sind zu beachten!